

Ver.di enttäuscht vom Tarifabschluß

Hamburg. Nur zwei Tage nach dem Tarifabschluß in der Zeitungsbranche kam es am Mittwoch auch bei den Zeitschriftenredakteuren zu einer Einigung. Der Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) und die Journalistengewerkschaften dju in ver.di und DJV schlossen einen Tarifvertrag, der mit dem Zeitungstarif fast deckungsgleich ist. Im November werden die Gehälter um 2,4 Prozent angehoben, am 1. Oktober 2009 steigen sie dann um 1,6 Prozent. Für die zurückliegende Zeit von August bis November 2008 erhalten die Redakteure eine Einmalzahlung von 300 Euro. Der Zeitschriften-Tarifvertrag hat eine Laufzeit von insgesamt zwei Jahren bis 31. Juli 2010. Altersversorgung und Manteltarif bleiben bis Ende 2010 unangetastet. Ver.di bewertete das Ergebnis als »enttäuschend«.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/115697.ver-di-enttaeuscht-vom-tarifabschluß.html>